

RS Vfgh 1985/9/26 B42/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.09.1985

Index

10 Verfassungsrecht

10/10 Grundrechte, Datenschutz, Auskunftspflicht

Norm

B-VG Art144 Abs1 / Anhaltung

B-VG Art144 Abs1 / Befehls- und Zwangsausübung unmittelb

B-VG Art144 Abs1 / Prüfungsmaßstab

B-VG Art144 Abs1 / Verhaftung

StGG Art8

StGG Art9

EGVG ArtIX Abs1 Z2

HausRSchG §1

VfGG §88

VStG §35 litc

Rechtssatz

Art144 Abs1 B-VG; unter "Ausübung unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt" wird nicht nur das "Ob", sondern auch das "Wie", dh. also die konkrete Gestaltung des jeweiligen Verwaltungsaktes, verstanden

Art8 StGG; Art5 MRK; Gesetz zum Schutz der persönlichen Freiheit; vertretbare Annahme ungestümen Benehmens nach ArtIX Abs1 Z2 EGVG 1950; keine Verletzung im Recht auf persönliche Freiheit durch eine in §35 litc VStG 1950 gedeckte Festnahme sowie nachfolgende Anhaltung und vorübergehende Fesselung; kein Verstoß gegen Art9 StGG

Entscheidungstexte

- B 42/83

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 26.09.1985 B 42/83

Schlagworte

Ausübung unmittelbarer Befehls- und Zwangsgewalt, Festnahme, Benehmen ungestümes, Fesselung, Hausrecht, Hausdurchsuchung, VfGH / Kosten

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1985:B42.1983

Dokumentnummer

JFR_10149074_83B00042_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at